

02.10.17 13:08 aktualisiert: 02.10.17 13:08

MALTESER AKTIV IN BAD REICHENHALL

Flüchtlinge erlernen "Erste Hilfe"



Hoch konzentriert übten die geflüchteten Frauen und Männer mit Malteser Ausbilderin Elke Schulte (li.) das Anlegen von Verbänden und lernten in lockerer Atmosphäre erste Grundlagen der Ersten Hilfe.

© Michael Soldanski/Malteser

Bad Reichenhall/Berchtesgadener Land - Mit dem Notruf, der stabilen Seitenlage und dem Anlegen einfacher Verbände kennen sich die zehn Teilnehmer des Erste-Hilfe Kurses der Malteser für geflüchtete Menschen nun bestens aus.

Zwei Mal vier Stunden lang brachte Ausbilderin Elke Schulte den fünf Frauen und fünf Männern aus Afghanistan, Äthiopien, Mexiko und Tschetschenien die ersten Grundlagen der Ersten Hilfe näher.

"Neben der Sprache sind unsere Werte eine **wesentliche Säule für eine gelungene Integration**", betont Ute Lorenzl, Ehrenamtskoordinatorin der Malteser Integrationslotsendienste im Landkreis. In einigen der Herkunftsländer gilt jemand, der von der Polizei am Unfallort angetroffen wird, schnell als schuldig. Daher ist die Hilfsbereitschaft dort eher gering.



An der Übungspuppe konnten die Teilnehmer des Erste Hilfe Kurses für geflüchtete Menschen die besprochenen Maßnahmen selbst ausprobieren.

© Ute Lorenzl/Malteser

"Eine Stadt lernt Deutsch"

"Wir freuen uns, dass unsere Kursteilnehmer – Männer wie Frauen – helfen wollen und bereit sind, das nötige Wissen dafür zu lernen. **Deshalb haben wir gerne diesen Kurs organisiert**", so Lorenzl weiter. Die notwendigen Deutschkenntnisse hatten die Teilnehmer im Rahmen der Aktion "Eine Stadt lernt Deutsch", einem

Gemeinschaftsprojekt von Caritas und Max-Aicher-Stiftung, erworben. Dabei nahmen alle Teilnehmer mindestens sechs Monate lang erfolgreich an Deutschkursen teil.

Pressinformation Malteser Hilfsdienst Berchtesgadener Land